

Konjunktiv II: Irreale Wünsche

Regeln und Übungen



Ziel:

Regeln verstehen
und anwenden



Dauer:

10 – 12 Minuten

Regeln

1. In der Gegenwart

wenn + (Infinitiv) + konjugiertes Verb

Wenn ich doch mehr Zeit hätte!

Wenn ich mehr Zeit haben könnte!

konjugiertes Verb am Anfang + (Infinitiv)

Hätte ich doch mehr Zeit!

Könnte ich doch mehr Zeit haben!

2. In der Vergangenheit

wenn + Partizip II – konjugiertes Verb

Wenn ich doch mehr Zeit gehabt hätte!

bei Modalverben: wenn + hätte + zwei Mal Infinitiv

Wenn ich doch mehr Zeit hätte haben können!

konjugiertes Verb am Anfang + Partizip II

Hätte ich doch mehr Zeit gehabt!

bei Modalverben: hätte + zwei Mal Infinitiv

Hätte ich doch mehr Zeit haben können!

Anmerkung

Oft wird bei Wünschen das Wort „doch“ mit eingefügt.

Übungen



1. Probleme im neuen Job. Formen Sie die Sätze wie im Beispiel um.

Beispiel: Die Arbeit ist zu weit von zuhause entfernt.

Wenn die Arbeit doch nicht so weit entfernt wäre!

- Man kann nicht mit dem Fahrrad zur Arbeit fahren.
- Das Büro ist im fünften Stock und es gibt keinen Aufzug.
- Ich muss mir das Büro mit zwei Frauen teilen.
- Es gibt kein Mittagessen.
- Die Bezahlung ist schlecht.
- Der Chef ist unfreundlich.
- Die Arbeit macht mir keinen Spaß.
- Ich muss in Schichten arbeiten.
- Alle gehen auch am Wochenende zur Arbeit.
- Ich brauche immer viel Ruhe beim Arbeiten.
- Aber meine Kollegen lassen mich nicht in Ruhe.
- Man muss so viel telefonieren.





2. Hätte, wäre, müsste... Jetzt ist es zu spät. Formen Sie um.

*Beispiel: Du hast nicht auf mich gehört (dann wäre das nicht passiert).
Hätte ich doch auf dich gehört!*

- a. Ich habe den Termin in Meinfeld ausgemacht.
- b. Es fährt kein Bus dorthin.
- c. Ich bin mit dem Auto gefahren.
- d. Ich hatte einen Unfall.
- d. Ich habe den Termin verpasst.
- e. Jetzt habe ich den tollen Job nicht bekommen.
- f. Jetzt muss ich weiter so früh aufstehen.



3. Elternwünsche. Formen Sie um.

*Beispiel: Meine Tochter ist so zapplig.
Wenn meine Tochter doch nicht so zapplig wäre.*

- a. Sie kann sich nicht lange konzentrieren.
- b. Sie interessiert sich nicht für das Lernen.
- c. Sie ist nicht so fleißig wie ihr Bruder.
- d. Sie hört nicht auf uns.
- e. Sie gibt sich keine Mühe.
- f. Sie versucht es noch nicht einmal.



4. Zehn Jahre später. Formulieren Sie die Wünsche aus 3 um.

*Beispiel: Meine Tochter war so zapplig.
Wenn meine Tochter doch nicht so zapplig gewesen wäre.*



5. Urlaubswünsche. Formulieren Sie um.

*Beispiel: Das Hotel ist schrecklich. Ich bin genervt.
Wenn das Hotel doch nicht so schrecklich wäre. Dann müsste ich nicht so genervt sein.*

- a. Das Meer ist weit weg. Ich muss den Bus nehmen.
- b. Das Essen schmeckt fürchterlich. Ich nehme ab.
- c. Der Pool ist überfüllt. Ich kann nicht baden gehen.
- d. Die Disko war sehr laut. Ich konnte nicht schlafen.
- e. Das Zimmer hatte keinen Balkon. Ich konnte nicht gemütlich draußen sitzen.
- f. Es war extrem heiß. Man brauchte immer eine Klimaanlage.
- g. Der Animateur war sehr anziehend. Ich konnte ihm nicht widerstehen.
- h. Die Kellner waren sehr unfreundlich. Ich kann das Hotel nicht weiterempfehlen.



6. Lebenswünsche. Formen Sie um.

*Beispiel: Als ich drei war, konnte ich noch nicht Fahrrad fahren.
Hätte ich doch mit drei schon Fahrrad fahren können!*

- a. Als ich sechs war, durfte ich nicht in die Schule gehen.
- b. Als ich neun war, wollte ich nicht Klavier spielen lernen.
- c. Als ich zwölf war, musste ich meiner Mutter im Haushalt helfen.
- d. Als ich vierzehn war, durfte ich nicht in die Disko gehen.
- e. Als ich sechzehn war, wollte ich die Schule verlassen.
- f. Als ich achtzehn war, konnte ich nicht gleich den Führerschein machen.



Lösungen

1.
 - a. Wenn man doch mit dem Fahrrad zur Arbeit fahren könnte!
 - b. Wenn das Büro doch nicht im fünften Stock wäre und es einen Fahrstuhl gäbe /geben würde.
 - c. Wenn ich mir das Büro doch nicht mit zwei Frauen teilen müsste!
 - d. Wenn es ein Mittagessen gäbe/ geben würde!
 - e. Wenn die Bezahlung nicht so schlecht /besser wäre!
 - f. Wenn der Chef nicht so unfreundlich wäre!
 - g. Wenn die Arbeit Spaß machen würde.
 - h. Wenn ich nicht in Schichten arbeiten müsste!
 - i. Wenn doch nicht alle am Wochenende zur Arbeit gingen!
 - j. Wenn ich doch nicht immer so viel Ruhe bräuchte!
 - k. Wenn mich meine Kollegen doch in Ruhe lassen/ lassen würden!
 - l. Wenn man nicht so viel telefonieren müsste!

2.
 - a. Hätte ich doch den Termin in Meinfeld nicht ausgemacht!
 - b. Würde doch ein Bus dorthin fahren!
 - c. Wäre ich doch nicht mit dem Auto gefahren!
 - d. Hätte ich doch keinen Unfall gehabt!
 - e. Hätte ich doch den Termin nicht verpasst!
 - f. Müsste ich doch nicht weiter so früh aufstehen!

3.
 - a. Wenn sie sich doch länger konzentrieren könnte!
 - b. Wenn sie sich doch für das Lernen interessieren würde!
 - c. Wenn sie so fleißig wie ihr Bruder wäre!
 - d. Wenn Sie auf uns hören würde!
 - e. Wenn sie sich mehr Mühe gäbe/ geben würde!
 - f. Wenn sie es noch einmal versuchen würde!

4.
 - a. Wenn sie sich doch länger hätte konzentrieren können!
 - b. Wenn sie sich doch für das Lernen interessiert hätte!
 - c. Wenn sie doch so fleißig wie ihr Bruder gewesen wäre!
 - d. Wenn sie doch auf uns gehört hätte!
 - e. Wenn sie sich doch mehr Mühe gegeben hätte!
 - f. Wenn sie es noch einmal versucht hätte!

5.
 - a. Wenn das Meer doch nicht so weit weg wäre. Dann müsste ich nicht den Bus nehmen.
 - b. Wenn das Essen nicht so fürchterlich schmecken würde, würde ich nicht abnehmen müssen.
 - c. Wenn der Pool doch nicht so überfüllt wäre, könnte ich baden gehen.
 - d. Wenn die Disko doch nicht so laut gewesen wäre. Dann hätte ich schlafen können.
 - e. Wenn das Zimmer doch einen Balkon gehabt hätte! Dann hätte ich gemütlich draußen sitzen können.
 - f. Wenn es nicht so extrem heiß gewesen wäre! Dann hätte ich keine Klimaanlage gebraucht.
 - g. Wenn der animateur doch nicht so anziehend gewesen wäre. Dann hätte ich ihm widerstehen können.
 - h. Wenn die Kellner doch nicht so unfreundlich gewesen wären. Dann hätte ich das Hotel weiterempfehlen können.

6.
 - a. Wenn ich doch zur Schule hätte gehen können!
 - b. Wenn ich doch Klavier spielen hätte lernen wollen!
 - c. Wenn ich doch nicht meiner Mutter im Haushalt hätte helfen müssen!
 - d. Wenn ich doch in die Disko hätte gehen dürfen!
 - e. Wenn ich doch die Schule nicht hätte verlassen wollen!
 - f. Wenn ich doch gleich den Führerschein hätte machen können!

